

# RS Vwgh 2007/8/30 2006/19/0480

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.08.2007

## **Index**

20/01 Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

40/01 Verwaltungsverfahren

## **Norm**

ABGB §273a Abs1;

AVG §9;

## **Beachte**

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden):2006/19/0482 2006/19/0481

## **Rechtssatz**

Der Beschluss über die Sachwalterbestellung hat zwar konstitutive Wirkung nur für die Zeit ab seiner Erlassung. Für die Zeit davor ist aber zu prüfen, ob die von der Sachwalterbestellung Betroffene schon damals nicht mehr prozessfähig gewesen ist und somit nicht mehr in der Lage war, Bedeutung und Tragweite der Verfahren und der sich in diesen ereignenden prozessualen Vorgänge zu erkennen, zu verstehen und sich den Anforderungen derartiger Verfahren entsprechend zu verhalten (vgl. das Erkenntnis vom 20. Februar 2002, Zl. 2001/08/0192 und die dort zitierte Vorjudikatur).

## **Schlagworte**

SachwalterHandlungsfähigkeit Prozeßfähigkeit natürliche Person

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2007:2006190480.X01

## **Im RIS seit**

16.10.2007

## **Zuletzt aktualisiert am**

30.07.2009

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>